

VP-Dworak: Parkflächen direkt neben Schönbrunn

Wien (OTS) - "Die ehemaligen Fiatgründe bei Schönbrunn sollen wieder als Wohn- und Geschäftsobjekt Verwendung finden - warum nicht diese Fläche für zusätzliche Parkflächen nutzen?", schlägt LAbg. Bernhard Dworak, Gemeinderat der ÖVP Wien und Bezirksparteiobmann der ÖVP Hietzing, zur Lösung des Parkplatzproblems rund um Schönbrunn vor. Anlass für Dworaks Vorschlag ist die Tatsache, dass die ursprünglichen Pläne für eine Garage vor dem Schloss mit 350 PKW und 35 Bus Stellplätzen in weite Ferne gerückt zu sein scheinen. Die geplante Garage auf den Flächen der ehemaligen Filmakademie in der Maxingstraße, einer Erweiterungsfläche des Tiergartens, musste aufgrund des Denkmalschutzes ad acta gelegt werden.

Das im Besitz der BAI (Anm.: Bank Austria Immobilien) stehende Grundstück, die so genannten Fiat Gründe, Ecke Schönbrunner Straße und Grüner Berg böte sich sowohl für eine ober- als auch unterirdische Parkgarage an. Vor allem für die stetig steigende Zahl an Touristenbussen wäre diese Parkmöglichkeit bestens geeignet und die täglichen Staus durch verkehrsbehinderndes Halten der Busse vor dem Schloss Schönbrunn hätten, nach Ansicht Dworaks, damit ein Ende.

Da die ursprünglichen Pläne für einen Busparkplatz vor Schönbrunn von der SP-Stadtregierung derzeit auf die lange Bank geschoben wurden und lediglich der Vorplatz eine umstrittene Verschönerung erfuhr, muss nach neuen Lösungen gesucht werden. "Das steigende Tourismusaufkommen verlangt nach neuen Konzepten. Ein Grundstück wäre da und die Stadt Wien macht sich nicht einmal Gedanken über dessen Nutzung - Gewerbeflächen und Wohnungen ohne ausreichenden Parkraum sind keine Lösung, sondern ein zukünftiges Desaster", schließt Dworak.

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (++43-1) 4000 / 81 913
Fax: (++43-1) 4000 / 99 819 60
mailto:presse.klub@oevp-wien.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

020916 Dez 06

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20061202_OTS0013